

Protokoll

112. Generalversammlung vom 18. März 2023

Restaurant Sternen Buochs

Start der GV: 19:00 Uhr

1. Begrüssung

Der Präsident, Sepp Gabriel begrüsst die 128 Vereins- und 11 Vorstandsmitglieder zur 112. Generalversammlung und bedankt sich für zahlreiches Erscheinen.

Speziell begrüsst werden:

Werni Zimmermann (Gemeindepräsident), Roland Dommen (Gemeinderat), Daniela Lüthi (Gemeinderätin), Res Schmid (Regierungsrat), Alexander von Laufen (Gemeindevizepräsident Beckenried), Erika Schwalder & Markus Barmettler (NWT), Heinz Rutishauser (Geschäftsführer BBE), Andy Keiser (Geschäftsführer Korporation Buochs), Conrad Wagner (Stans Tourismus), Roland Gröbli (Emmetten Tourismus), Franziska Rüttimann & Sepp Bucher (Landräte)

Anwesende Tourismuspreisträger:

Unser Ehrentourismuspreisträger Sepp Barmettler

Maya Chanti, Markus Wyss, Beatrice Widmer, Peter Ambauen, Markus Widmer, Anton Christen, Susanne Bolz, Edith Murer, Reto Wyss, Susanne Häcki, Werner Häcki, Gaby Sigrist, Ruth Arnet, Romy Barmettler, Rita Baumgartner, Sepp Gabriel, Heinz Wyss, Karin Gerber, Christoph Nick

Entschuldigte Tourismuspreisträger:

Lisbeth Roos, Kobi Barmettler, Ruth Christen, Maria Wyrsh, Urs Sägesser, Hanspeter Krummenacher, Peter Schmidiger

Entschuldigungen:

Karin Gaiser (Geschäftsführerin VTRK), Maurus Stöckli (Geschäftsführer Uri Tourismus), Presse NW Zeitung, Marcel Perren (Luzern Tourismus), Othmar Filliger (VD), Ursi Aschwanden (Tourismus Seelisberg), Werner Lüönd (SGV), Mattia Galli (TCS), Bruno Christen (Rechnungsrevisor)

Herzlichen Dank an Susanne und Werner Häcki und ihr Team für das sehr feine Essen und den guten Service.

Die Versammlung ist mit der Traktandenliste einverstanden.

Die Sitzung wird eröffnet und das Präsenzbuch in Umlauf gegeben.

2. Wahl der Stimmenzähler

Die Wahl fällt auf Guido Pichler und Romy Barmettler, dies wurde mit einem Applaus bestätigt.

3. Protokoll der GV vom 18. März 2021

Das Protokoll wird mit Handerheben genehmigt. Herzlichen Dank an dem ganzen Vorstand für ihre Arbeit.

4. Jahresbericht des Präsidenten

In den Worten von Sepp Gabriel verfasst:

Liebe Tourismusfamilie ich habe lange überlegt was ich dieses Jahr erzählen soll. Das Wetter war in diesem Jahr nicht wirklich spannend, da keine speziellen Wetterphänomene zu beobachten waren. Darum kam der traditionelle Wetterrückblick nicht in Frage. Ein Rückblick über TBE Jahr wäre auch nicht spannend, da fast jedes Jahr dasselbe passiert. Da die Übernachtungszahlen im Internet öffentlich sind, seid ihr sowieso viel schneller mit dem nachschauen als ich. Also, was bleibt dann noch zum Erzählen?

Ich habe gedacht, ich erzähle etwas über die letzten paar Jahre TBE.

Anfang der 2000er Jahre, lange ist es her, sass ich an einem Abend im Restaurant Hirschen zusammen mit Kollegen. Der Vorstand vom Tourismus Buochs hatte an diesem Abend Vorstandssitzung im Saal vom Restaurant Hirschen. Als ihre Sitzung zu Ende war, kamen sie ins Restaurant um ein Bierchen zu geniessen. Ich kam mit ihnen ins Gespräch, da ich schon damals zuständig für die Wanderwege in Buochs war. Zum Schluss liess ich den Satz fallen «ich müsste eigentlich von Amtes wegen im Tourismus Vorstand sein!». Diesen Satz hat sich die Präsidentin gut gemerkt und so wurde ich kurze Zeit später angefragt, ob ich Interesse habe in den Vorstand beizutreten. Ich brauchte keine Zeit zum Überlegen, sagte sofort ja, so gross war die Freude bei mir! Am 1. April 2004 wurde ich an der GV in den Vorstand vom TBE gewählt.

Der Tourismusverein Buochs übernimmt den Verkehrsverein Ennetbürgen. Beim Stöbern in den alten Unterlagen, stellte ich überraschend fest, dass der Verkehrsverein Ennetbürgen ein Grundstück besass. Nämlich das Grundstück 918 Hofurlistrasse/Aussichtstrasse (91m² humusiert). Leider haben sie das Grundstück vor der Übernahme, der Gemeinde Ennetbürgen verschenkt. Wenn ich dort schon im Vorstand gewesen wäre, hätte ich sicher darum gekämpft, dass das Grundstück in Buochser Händen, sprich vom TBE gekommen wäre. Aber nichts desto trotz, haben wir mit der Übernahme vom VVE ein ansehnliches Vermögen geschenkt bekommen. Wie gesagt, wurde ich in den Vorstand gewählt als Materialwart. Meine Aufgaben waren Fahnen aufhängen, Bänkli flicken, putzen und Sachen an den See zügeln und wieder alles versorgen.

In diesen Jahren organisierten wir viele Konzerte im Dorfpark und ich erlernte mir auch das Grillieren mit dem Gasgrill, den ich bis heute hasse. Ich verrate euch jetzt nicht, wie viele schwarze Würste ich am Anfang für den Hund nach Hause nahm. Auch hatten wir damals jeden Freitag «Muisigsummer» in den Restaurants von Buochs und Ennetbürgen.

Schon bald wurde ein neuer Präsident gesucht. Post Sepp und Susanne Bolz arbeiteten zwei Jahre an mir, bis ich endlich ja sagte. So wurde ich am 16. März 2007 im Hotel Rigiblick, als Präsident vom TBE gewählt. Ich hatte grossen Respekt vor dieser Arbeit. Bereits mein erstes Jahr als Präsident hatte traurige Seiten. An meiner 4. Vorstandssitzung mussten wir von unserem VS Gspändli Martin Bamert Abschied nehmen.

Auch die Verantwortung für das Seebeizli übergab uns die Gemeinde in diesem Jahr.

Der erste Pächter war Edi Gabriel vom Nid Air. Der Container, das Zelt und der Küchenwagen hatten wir damals gemietet, später kauften wir diese Gegenstände. Ab 2008 durften wir Romy vom Restaurant Hirschen als Pächterin gewinnen. Romy ist bis heute treue Pächterin vom Seebeizli. Für die 15 Jahre einen riesigen Applaus für Romy und ihr Team. Auch unsere Pedalos vermehrten sich in den Jahren.

2008 war die Eröffnung der Grillstelle Ebnetrain. Es war eine mehrjährige Planung mit der Gemeinde und der Korporation.

Nebst den üblichen Geschäften ging es bereits an die Planung unseres 100 Jahr Jubiläum im 2011. Wir gründeten ein OK und brüteten in mehreren Sitzungen einen gelungenen Anlass aus. Im Frühjahr 2011 war es soweit. An unserer Jubiläums GV im Seeplatz 10 nahmen über 130 Mitglieder und Gäste teil. Als Überraschung stachen wir mit dem damals neu renovierten Dampfschiff Unterwalden in den Urnersee. An einem wunderschönen Frühlingsabend genossen wir ein feines Nachtessen auf dem Schiff. Unser wirklicher Jubiläumsanlass war dann an einem schönen Sommertag. Mit vielen Mitgliedern und Gästen wanderten wir zum Wasser-Reservoir hoch. Feierlich weihten wir, mit einer schönen Tafel den Mittelpunkt der Zentralschweiz offiziell ein. Mit verschiedenen Rednern und der Uraufführung vom Buochser-Lied von Rita Barmettler gelang es uns ein würdiges Fest zu unserem Jubiläum auf die Beine zu stellen.

Im Jahr 2012 war die Gründung von NWT. Gleichzeitig wurde das neue Tourismusförderungsgesetz ausgearbeitet. Dies dauerte bis ins Jahr 2017.

Eine grosse Diskussion war ob der TBE dem NWT oder VTRK beitrete. Der Entscheid fiel auf den VTRK.

In dieser Zeit hatten wir endlose Diskussionen über eine Neugestaltung vom Campingplatz. Plötzlich, nach unzähligen Sitzungen mit dem TCS, TBE, Gemeinde, Korporation und Sportclub kam der Entscheid, dass im Jahr 2015 mit dem Bau gestartet werden kann. 2017 durften wir dann einen neuen wunderschönen Campingplatz einweihen. Zwei Jahre zuvor wurde schon das neue Wassersportzentrum dem Betrieb übergeben. Inklusiv unseres neuen Hafens mit dem schönen Hafenplatz.

Oft diskutierten wir mit Gemeinde über verschiedene Anlässe die der TBE organisiert, aber gleichzeitig auch Kultur ist! Es sind Anlässe wie Präsidentenkonferenz, Uislupätä, Dorfführungen, etc. Die Präsidentenkonferenz wurde 1985 vom TB ins Leben gerufen. Wir führten sie bis 2018 jährlich durch und ganze 12-mal durfte ich diesen Anlass leiten. Die Uislumpätä wurde 1994 von den Wirten, TB und Chatzämuisig gegründet. Ab 2019 gab es ein eigenständiges OK. 13 Jahre durfte ich im OK Uislumpätä mitarbeiten. Mir bleiben in schöner Erinnerung die vielen strahlenden Kinderaugen, beim Wurst grillieren, am grossen Feuer, auf dem Dorfplatz.

In dieser Zeit hat die Gemeinde alle geschichtsträchtigen Häuser in Buochs beschriftet und in einem Führer zusammengefasst. TBE hatte die Idee Führungen daraus zu gestalten. Bis heute haben wir unzählige Führungen durchgeführt. Die Dorfführungen entwickelten sich jedes Jahr weiter und sind heute nicht mehr wegzudenken. Herzlichen Dank an Sepp Barmettler für seinen grossen Einsatz und die vielen Ideen für die Dorfführungen.

Es entstanden diverse Projekte in Buochs und Ennetbürgen. Das Grösste ist die Seemeile mit dem Ziel die touristischen Leistungsträger entlang vom See gemeinsam zu vermarkten.

Vor 3 Jahren merkten wir in der Region Klewenalp, dass unsere Strukturen nicht mehr zeitgemäss sind. Die Zusammenarbeit mit der BBE war nicht mehr optimal. Im Januar 2021 an einer online Sitzung gründeten wir den VTRK quasi neu mit neuen Statuten. Der Vorstand wurde von 14 Personen auf sechs verkleinert. Bereits zwei Monate später stellten wir mit Karin Gaiser eine sehr kompetente Geschäftsführerin ein. Mit über einer

halben Million Budget und fünf Angestellten, davon drei Teilzeit, arbeiten wir heute sehr professionell.

Natürlich möchte ich auch unseren Saunawagen erwähnen. Die Buchungen übertreffen unsere Erwartungen bei weitem. Im Januar und Februar 2023 erzielten wir über 10'000 Fr. Umsatz. Ein Projekt von unserem örtlichen Vorstand, einfach genial. Ich habe mich in der Region immer für die örtlichen Tourismusvereine eingesetzt. Sie sind nah bei den Mitgliedern und kreieren die guten Ideen. Umso trauriger das der Tourismus Beckenried aufgelöst wurde welcher 1897 gegründet wurde.

Gerne denke ich auch an unsere Vorstandsausflüge zurück! Ob in Andermatt im Chedi, auf dem See bei einem Fondue, auf dem Stanserhorn oder dem Bürgenstock. Überall hatten wir es gemütlich und erlebten den Vorstand auch einmal von einer anderen Seite. Aber die schönsten VS-Ausflüge waren immer in Deidesheim. Fünf Mal durfte ich mit dem TBE Vorstand in die Weinstadt Pfalz reisen. Das letzte Mal im letzten Dezember zusammen mit dem Gemeinderat, wo wir unsere Partnerschaft ein weiteres Mal mit einer Tafel besiegelten. Es gäbe viel zu erzählen von den Deidesheimer Ausflügen, aber manchmal ist es besser, wenn man schweigt!

Mit unzähligen Vorstandskameradinnen und Kameraden durfte ich in all den Jahren zusammenarbeiten. Ich möchte mich ganz herzlich dafür bei allen bedanken. Aber den Rekord hält der Gemeinderat Buochs. Roli ist jetzt bereits der achte Vertreter vom Gemeinderat in meiner Vorstandskarriere.

Nun muss ich zum Schluss kommen, auch wenn es noch viel zu erzählen gäbe. Es waren viele schöne, aber manchmal auch anstrengende Momente in all den Jahren. Aber wisst ihr, was immer das Schönste war? Die alljährlich stattfindenden Anlässe und natürlich die GV mit euch. Jedes Mal habe ich gespürt, dass die Arbeit vom Vorstand, von euch getragen wird! Nie kam eine Wortmeldung, dass wir irgendetwas falsch machen würden. Im Gegenteil, es kam immer viel Lob von euch und das war für uns die Motivation für das ganze Jahr.

Nochmals ein grosser Dank an alle
Euer Präsident Achibi

4a. Genehmigung des Jahresberichts

Reto Wyss beantragt, den schönen und speziellen Jahresbericht zu genehmigen und dankt dem Präsidenten für seine grosse Arbeit.

Die Anwesenden genehmigen den Bericht mit einem grossen Applaus.

5. Rechnungsablage und Revisorenbericht

Erika Schawalder präsentiert die Jahresrechnung.

Bilanz:

- Debitoren **6'060 Fr.** (Budgetiert 0 Fr.)
Offene Rechnung NRP Projekt „Schwitzchastä“
- Pedalos **2'421 Fr.** (Budgetiert 5'601 Fr.)
Pedalos Verkauf
- Saunawagen **12'180,60 Fr.** (Budgetiert 6'632,40 Fr.)
Rückstellung Saunawagen
- Transitorische Passiven **-7'666,50 Fr.** (Budgetiert -1'500 Fr.)
Saunaunterhalt & Seebeizli Überwinterung

- Rückstellung Gutscheine **-2'370 Fr.** (Budgetiert -5'600 Fr.)
Mitglieder Gastrogutscheine
- Rückstellung Saunawagen **-6'000 Fr.** (Budgetiert 0)
NRP Projekt

Erfolgsrechnung:

- Saunaertrag **16'750.80 Fr.** (Budgetiert 10'000 Fr.)
- Inserate Aufwand **-2'538,50 Fr.** (Budgetiert -1'000 Fr.)
Wintererlebnis Inserat Blitz und Inserat Theater Buochs
Werbung für die Restaurants übernommen
- Seebeizli **-10'245,45 Fr.** (Budgetiert -9'000 Fr.)
Unwetter, Containerreparatur
- Sauna **-11'578,25 Fr.** (-8'500 Fr.)
Holzkosten und Unterhalt
- Diverse Vereinsbeträge **-2'600 Fr.** (Budgetiert -1'100 Fr.)
Motorboote Seemeilenbeitrag
- Abschreibungen **-7'570 Fr.** (Budgetiert -5'900 Fr.)
Motorboot 40%, Saunawagen 20%, Pedalos 30%

Gewinn Total von +1'244,92 Fr.

5a. Genehmigung der Rechnung und Entlastung des VS

Der Rechnungsrevisor Markus Wyss präsentiert den Revisorenbericht.
Die Jahresrechnung wurde geprüft und für richtig und vollständig empfunden.
Herzlichen Dank der Kassierin Erika Schawalder für die gut geführte Rechnung.
Der Revisor führt die Abstimmung durch.

Die Rechnung wird mit Handerheben genehmigt und der Vorstand entlastet.

Dank vom Präsidenten an Markus Wyss, Bruno Christen und Erika Schawalder für die geleistete Arbeit.

6. Mutationen Mitglieder

Die Mitgliederanzahl ist gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Es ist sehr erfreulich, dass wir in diesem Jahr so viele neue Mitglieder begrüßen durften.

- Einzelmitglieder +13
- Familie/Preisträger +16
- Geschäfte/Ferien Wohnungen -2
- Restaurants/Hotels -1

(Restaurant Sternen Buochs, da sie seit letztem Jahr Tourismuspreisträger sind)

Bestand Neu: **467 (+26) Mitglieder**

7. Wahlen

a) Mitglieder in den Vorstand auf 2 Jahre

Zur Wahl für weitere 2 Jahre in den Vorstand stehen Markus Barmettler, Erika Schawalder, Reto Wyss und Sara Flühler.

Die zur Wahl stehenden VS-Mitglieder wurden für weitere zwei Jahre gewählt.

b) Neumitglieder in den Vorstand auf 1 Jahr

Zur Wahl stehen Cyrill Bannwart als Wirtenvertretung und Adrian Näpflin für das Amt Kommunikation.

Beide wurden mit einem Applaus für ein Jahre gewählt.

c) Wahl des Präsidenten auf 2 Jahr

Zur Wahl als Präsident steht Reto Wyss.

Reto Wyss wurde einstimmig mit einem grossen Applaus gewählt.

d) Rechnungsrevisor auf 2 Jahre

Zur Wahl als Rechnungsrevisor steht Markus Wyss.

Auch er wurde für die nächsten 2 Jahre mit einem Applaus gewählt.

8. Jahresbeiträge 2024

Vorschlag für den Jahresbeitrag 2024:

Einzelmitglieder:	20 Franken
Familien:	30 Franken
Geschäfte/FeWo:	40 Franken
Restaurants:	60 Franken
Hotels:	110 Franken

Die Jahresbeiträge wurden mit Handerheben genehmigt.

9. Budget 2023

Seemeile-Einnahmen:	18'000 Fr.
Sauna Ertrag (inkl. NRP):	17'000 Fr.

Seemeile-Aufwand:	12'000 Fr.
Entschädigung und Spesen	10'000 Fr.
Abschreibung Pedalo	1'180 Fr. (30%)
Abschreibung Motorboote	1'710 Fr. (40%)
Abschreibung Sauna	2'450 Fr. (20%)
Reinverlust Total:	4'470 Fr.

Das Budget 2023 wurde mit Handerheben genehmigt.

10. Sommerprogramm 2023

Brigitte Frank stellt uns das Sommerprogramm 2023 vor:

- Seebeizli Eröffnung ist am 6. Mai 2023 mit Musikalischer Unterhaltung
- Der erste Heimatabende findet am 14. Juli 2023 mit der Jodlergruppe Alpengruss, den Kindertrachten Ennetbürgen und den Buochsertrachten statt
- Am 4. August 2023 findet der zweite Heimatabend, mit dem Jodlerklub Brisenblick, den Kindertrachten Ennetbürgen und den Buochsertrachten statt
- Der Mitgliederanlass ist am 25. August 2023 im Strandbad Buochs geplant mit dem LT KÜWY

Sepp Barmettler präsentiert einige Daten zu den bevorstehenden Dorfführungen:

- 29. April Bauernland Ennetbürgen West
- 06. Mai Beizentour Frühling
- 12. Mai Mundartforum
- 19. Mai Führung Kirche Turm
- 26. Mai Mirage 3 im Standlauf
- 16. Juni Ökologischer Aufwertung
- 23. Juni Beizentour Sommer
- 22. Juli Bochser Alpen
- 18. August Beizentour Senioren
- 8. September Fledermäuse in Buochs
- 15. September Seemeile mit Gwärb
- 22. September Beizentour im Herbst (Wild)
- 20. Oktober Vor Äplerchilbi im Restaurant Sternen
- 3. November Beizentour Winter

Ein grosses Dankeschön geht an Sepp Barmettler und allen weiteren Helfern die bei den Dorfführungen mithelfen.

11. Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

12. Tourismuspreisträger

Sepp Gabriel stellt die neuen Tourismuspreisträger vor:

Dieses Jahr gehen wir wieder nach Ennetbürgen. Wir möchten zwei Männern ehren, die es redlich verdient haben. Beide haben den gleichen Arbeitgeber und gehen täglich konzentriert Ihrer Arbeit nach. Sie schauen jeden Tag, dass wir saubere Strassen und Wege haben. Das alle Abfalleimer und Robydog's gelehrt sind. Das alle Lampen brennen und alle Blumen Wasser haben. Im Winter sollte alles schwarz und eisfrei sein. Es gibt noch viele weitere Arbeiten die die zwei Männer vom Gemeinde Werkdienst Ennetbürgen für unsere Bevölkerung und unsere Gäste bei jedem Wetter ausführen.

Die Rede ist von Sepp Barmettler, genannt Bleiki Sepp und Fredy Frank.

Sepp Barmettler, Eintritt 01.12.2001, also über 20 Jahre. Fredy Frank, Eintritt 01.11.2008, auch bald 15 Jahre. Ich möchte euch im Namen vom TBE recht herzlich für eure Arbeit danken. Mit einem kräftigen Applaus ernenne wir sie zu Tourismuspreisträgern.

Leider sind beide heute nicht anwesend. Wir holen die Becherübergabe an unserem Mitgliedern Anlass, im Sommer nach.

13. Verlosung

Die diesjährige Schätzfrage ist:

«Wie viel «Houzscheytli» wurden 2022 bei der Grillstelle Ebnetrain verbrannt?

Korrekte Antwort: 2948 «Houzscheytli» wurden in einem Jahr verbrannt

Es werden insgesamt 52 Preise verteilt.

14. Verschiedenes

Werni Zimmermann (Gemeinderat)

Gratuliert dem neuen Präsident Reto Wyss und den neu gewählten VS-Mitgliedern zur Wahl. Vielen Dank allen VS-Mitgliedern für die geleistete Arbeit. Ein grosses Dankeschön geht an Sepp Gabriel für seine vielen Ideen und die vielen Projekte die durch und mit ihm umgesetzt wurden. Auch wenn in den vergangenen Jahren nicht immer alles reibungslos zwischen Gemeinde und Tourismus lief, kann man heute behaupten das sich vieles verbessert hat und eine gute Kommunikation und Zusammenarbeit besteht.

Roland Gröbli

Macht auf das Ludoland Spielfestival aufmerksam, welches im ganzen Kanton Nidwalden stattfindet. Es wäre schön, wenn viele das Angebot nutzen würden.

Der Präsident Sepp Gabriel bedankt sich bei Erika und Reto für die PowerPoint-Präsentation. Auch ein herzliches Dankeschön geht an unsere Materialwarte Alois Zurfluh und Peter Ambauen. Zum Schluss Dankt Sepp allen Personen welche uns im Hintergrund immer wieder tatkräftig unterstützen.

Verabschiedung

Zur ehren von Sepp Gabriel für seine stolzen 19 Jahre als Präsident überraschten wir ihn mit der Kapelle Dani und Thedy Christen. Mit einem Äplerspruch und den „Buzzis“ schauten wir auf Sepp und seine TBE Geschichte zurück. Wir danken Sepp für seine wertvolle Arbeit in den vielen Jahren. Als Dankeschön überreichen wir ihm eine „Achibiholzfigur“ und eine goldene Grillzange mit einer Kochschürze, damit er den Vorstand immer einmal im Jahr bekochen kann. Und zu guter Letzt ernannten wir ihn zum Ehrenpräsidenten.

Schluss der Sitzung: 21.55 Uhr

Protokoll: Sara Flühler, 18. März 2023